Swiss Structured Product Industry Report der Swiss Structured Products Association (SSPA):

Umsatz in Q4 2022 mit CHF 51 Mrd. leicht unter Vorquartalsniveau – Jahresumsatz 2022 bei CHF 221 Mrd.

Der Umsatz der Schweizer Branche für Strukturierte Produkte lag 2022 bei CHF 221 Mrd. Die Branche erzielte im vierten Quartal 2022 einen Umsatz von CHF 51 Mrd. Damit bewegte er sich leicht unter dem Niveau des dritten Quartals, in dem ein Umsatz von CHF 54 Mrd. erreicht wurde. Der grösste Umsatzanteil entfällt im Gesamtjahr 2022 auf Renditeoptimierungsprodukte (38%), gefolgt von Hebelprodukten (27%). Auf Kapitalschutz- sowie Partizipationsprodukte entfallen 2022 19% respektive 11% des Gesamtumsatzes. Die umsatzstärksten Produkte im Q4 2022 waren Kapitalschutz Zertifikate mit Coupon (CHF 11 Mrd.) vor Reverse Convertibles (CHF 10 Mrd.) und Warrants mit Knock-Out (CHF 5 Mrd.). Aktien bleiben auf Jahressicht mit 49% Umsatzanteil die dominierende Anlageklasse, während Devisen und Anleihen respektive 21% und 18% des Jahresumsatzes erzielen. Nicht gelistete Produkte machen 2022 68% des Gesamtumsatzes aus. Der Primärmarkt erreicht mit 56% einen höheren Umsatzanteil als der Sekundärmarkt. Der USD erzielte im Gesamtjahr 2022 mit 40% den höchsten Umsatzanteil. Er macht zusammen mit dem EUR und CHF als wichtigste Währungen für Strukturierte Produkte 85% des Gesamtumsatzes aus.

Zürich, 3. Februar 2023. Die von Boston Consulting Group erstellte Statistik berücksichtigt börsenkotierte als auch nicht börsenkotierte Strukturierte Produkte, die in oder für die Schweiz kreiert und national sowie international abgesetzt werden. An der Erhebung für das vierte Quartal 2022 haben die SSPA-Mitglieder Banque Cantonale Vaudoise, Barclays Capital, Credit Suisse, Goldman Sachs, Julius Bär, Leonteq, Raiffeisen Schweiz, Société Générale, UBS, Vontobel sowie die Zürcher Kantonalbank teilgenommen. Sie repräsentieren den Grossteil des Schweizer Marktes.

Wichtigste Entwicklungen im vierten Quartal und Gesamtjahr 2022:

- Der Umsatz der Schweizer Branche für Strukturierte Produkte beträgt im Gesamtjahr 2022 CHF 221 Mrd., im Q4 2022 CHF 51 Mrd. Der Umsatz liegt im Oktober bei CHF 19 Mrd., im November bei CHF 17 Mrd. und im Dezember bei CHF 16 Mrd. Die umsatzstärksten Produkte in Q4 2022 waren Kapitalschutz Zertifikate mit Coupon (CHF 11 Mrd.) vor Reverse Convertibles (CHF 10 Mrd.) und Warrants mit Knock-Out (CHF 5 Mrd.).
- In Q4 sowie im Jahr 2022 erzielten Renditeoptimierungsprodukte den grössten Umsatzanteil vor Hebel-, Kapitalschutz- und Partizipationsprodukten. Dies entspricht im Gesamtjahr 38%, 27%, 19% und 11%.
- Renditeoptimierungsprodukte machen im Q4 2022 mit 39% den grössten Anteil am Gesamtumsatz aus; der nominale Umsatz beläuft sich auf CHF 20 Mrd. (Gesamtjahr: CHF 85 Mrd.). Der Grossteil des Umsatzes entfällt auf Devisen (57%) mit USD als Hauptwährung (38%), 89% werden nicht gelistet und 88% werden auf dem Primärmarkt gehandelt.
- Der Umsatzanteil von Hebelprodukten beträgt 24%. Dies entspricht einem nominalen Umsatz von CHF 12 Mrd. (Gesamtjahr: CHF 59 Mrd.). Als Anlageklasse werden Aktien bevorzugt (89%), die wichtigste

Währung ist EUR (51%), 69% werden gelistet und 86% werden auf dem Sekundärmarkt gehandelt.

- Im Q4 2022 steigt der nominale Umsatz von Kapitalschutzprodukten auf CHF 12 Mrd. (Gesamtjahr: 43 Mrd.); der Umsatzanteil liegt bei 23%. Der Grossteil des Umsatzes entfällt auf Anleihen (93%) mit USD als Hauptwährung (80%), 99% werden nicht gelistet und 76% werden auf dem Primärmarkt gehandelt.
- Der nominale Umsatz von Partizipationsprodukten entspricht im Q4 2022 CHF 4 Mrd. (Gesamtjahr: 24 Mrd.) und macht 8% des Quartalsumsatzes aus. Als Anlageklasse werden Aktien bevorzugt (70%), die wichtigste Währung ist USD (58%), 64% werden nicht gelistet und 74% werden auf dem Sekundärmarkt gehandelt.
- Aktien machen in Q4 2022 den grössten Teil des Gesamtumsatzes aus. Der Umsatz von Aktienprodukten beläuft sich im vierten Quartal auf CHF 24 Mrd., vor Devisen- (CHF 12 Mrd.), Anleihen- (CHF 12 Mrd.), Rohstoffprodukten (CHF 2 Mrd.) und anderen Anlageklassen (CHF 2 Mrd.). Damit erzielen Aktienprodukte im Q4 einen Umsatzanteil von 46%. Der Umsatzanteil von Devisen, Anleihen, Rohstoffen und Anderen liegt bei respektive 23%, 23%, 5% und 3%. Bezogen auf das Gesamtjahr 2022 entspricht der Umsatz respektive CHF 109 Mrd., CHF 47 Mrd., CHF 40 Mrd., CHF 8 Mrd. und CHF 18 Mrd. Auf Jahressicht stehen damit Aktien (49%) vor Devisen (21%) und Anleihen (18%).
- Nicht gelistete Produkte erzielen im Q4 2022 einen nominalen Umsatz von CHF 37 Mrd. (Gesamtjahr: CHF 151 Mrd.). Dies entspricht 73% des Gesamtumsatzes im vierten Quartal. Auf gelistete Produkte entfällt ein Umsatzanteil von 27%; der nominale Umsatz erreicht CHF 14 Mrd. (Gesamtjahr: CHF 70 Mrd.). Bezogen auf das Gesamtjahr 2022 stehen nicht gelistete mit 68% Umsatzanteil ebenfalls vor gelisteten Produkten (32%).
- Der Primärmarkt erzielt mit CHF 31 Mrd. im Q4 2022 höheren Umsatz als der Sekundärmarkt (CHF 20 Mrd.), dies entspricht Umsatzanteilen von 61% und 39%. Auf Jahressicht beläuft sich der Umsatzanteil des Primärmarktes auf 56%.
- Der USD-Anteil am Gesamtumsatz beträgt im Q4 44%; dies entspricht einem nominalen Umsatz von CHF 22 Mrd. (Gesamtjahr: CHF 88 Mrd.). Der nominale Umsatz des EUR liegt bei CHF 15 Mrd. (Gesamtjahr: CHF 71 Mrd.); dies entspricht einem Umsatzanteil von 29%. Mit einem nominalen Umsatz von CHF 6 Mrd. (Gesamtjahr: CHF 29 Mrd.) macht der CHF 12% des Q4 2022 Gesamtumsatzes aus. Im Gesamtjahr 2022 erzielte der USD einen Umsatzanteil von 40% vor EUR (32%) und CHF (13%).

SSPA-Präsident Markus Pfister kommentiert: «2022 erlebten wir ein äusserst schwieriges Anlagejahr. Aktien als beliebteste Anlageklasse hatten mit einem besonders anspruchsvollen Marktumfeld zu kämpfen. Nichtsdestotrotz erwies sich die Umsatzentwicklung im Schweizer Markt für Strukturierte Produkte als stabil, da Strukturierte Produkte auch in volatilen Marktsituationen Anlagechancen bieten. Kapitalschutz Zertifikate erzielten im vierten Quartal den höchsten Umsatz, da Anlegerinnen und Anleger das vorteilhafte Marktumfeld für den Einstieg nutzen und die Produkte in den turbulenten Zeiten verstärkt Sicherheit bieten.»

Die vollständige Statistik finden Sie unter: www.sspa.ch/media

Weitere Auskünfte:
SSPA – Swiss Structured Products Association
Jürg Stähelin, Geschäftsführer

Rämistrasse 4
PO Box
CH-8024 Zürich
Tel.: +41 43 534 97 72
Email: info@sspa.ch
www.sspa.ch

Über Strukturierte Produkte
Strukturierte Produkte sind von einem Emittenten öffentlich ausgegebene Anlageinstrumente, deren Rückzahlungswert von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte abgeleitet ist. Als Basiswerte können Aktien, Zinsen, Devisen oder Rohstoffe wie z.B. Gold oder Rohöl dienen.

Über den Verband
Die Swiss Structured Products Association (SSPA) ist die erste Ansprechpartnerin bei allen Fragen rund um Strukturierte Produkte. Sie vertritt die gemeinsamen Interessen der wichtigsten Marktakteure, welche über 95 Prozent des Marktvolumens Strukturierter Produkte in der Schweiz vereinen. Der Sitz des Verbandes ist in Zürich. Weitere Informationen unter www.sspa.ch.